



Sammlung Theaterzettel

Wolkenkratzer

Rößler, Carl 1908-05-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und Mational-Theater Mannheim

Mittwoch, den 20. Mai 1908

48. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

Wolkenkratzer

Eine amerikanische Komödie in 3 Akten von Carl Rössler und Ludwig Heller In Szene geselzt von Emil Reiter

Personen:

	The Control of the Co
Francis Cormack	Oppenhome, Reporter .
Grace (% %) Mathilde Brandt	Kalleberger, Cormacks I
Violet) H (Alice Hall	Der Manager des Astor-
Graf Taxenbach, sein Schwieger-	New-York
sohn Carl Machold	Der Hauptkassierer
Baron Hedemark Hans Strien	Ein Detektiv
Conte Gagliardi Georg Köhler	Ein Kellner
Santley Heinz Martin	Ein Diener
Zeissl, Reichsfreiherr von Auracher Alfred Möller	Ein Neger-Boy
Herold, Direktor d. Luisianabank Alexander Kökert	

Die Handlung spielt in New-York. Erster Akt im Astor-House, zweiter und dritter Akt in Cormacks Villa, in der Nähe des Zentral-Parks.

Kasseneröffnung 7 Uhr.

Anfang 7½ Uhr.

Ende 91/2 Uhr

Platz

Nach dem 1. Akt findet eine grössere Pause statt.

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.	Sperrsitze im I. Parkett Mk. 4. – per
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe Mk. 6.— per Platz 2., 3. u. 4. Reihe , 5.— , , ,	Sperrsitze im II. Parkett , 3.— ,, Galerieloge , 1.— ,, Galerie , —.50 ,,
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe 3.50	Nichtnummerierte Plätze.
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe , 3.— " " Loge III. Rang, 2. Reihe , 1.50 " " (einschl. Prosceniumsloge)	Stehplatz im Parkett , 2.50 , Parterre , 1,50 ,

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkausgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stel:parkett-, Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der beir. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle **August Kremer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zusch'ag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg., Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11-1/21 Uhr.

Auswarts nehmen Bestellungen auf Sperisitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfalz. Eisenbahnen: Kari Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; Hermann Epp Hofbuchhandlung in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkartemit Rückanwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 21. Mai 1908 47. Vorstellung im Abonnement A.

Nen einstudiert:

Fra Diavolo

Anfang 7 Uhr